

EUROPÄISCHE KONFERENZ FÜR JUGENDLICHE—MALE CICHE

DAS LEBEN UND DAS WERK, DIE DAS ZEITALTER ÄNDERTEN

Besondere Gemeinschaft

Die Wahrheit in Gottes Ökonomie in Bezug auf die Ehe kennen

Schriftlesung: 1. Mose. 2:18, 21-24; Eph. 5:31-32; Mt. 19:2-9; Röm. 1:24, 26-27; 1. Thess. 4:3; Hebr. 13:4; 2. Tim. 2:22

I. Heiraten ist an Gottes Herzen:

- A. Vor der Schöpfung war Gott vollkommen, jedoch allein und unvollständig.
- B. Adams Bedürfnis nach einer Frau ist ein Sinnbild und stellt Gottes Bedürfnis nach einem Gegenüber dar—1. Mose 2:18, 24; Eph. 5: 31-32.
- C. Gott wirkt in Seinen liebenden Suchenden, bis sie Ihm in ihrem ganzen Sein gleich sind in Leben, in Natur, in Bild und in Funktion, jedoch nicht in Seiner Gottheit—Hld. 1: 1; Röm. 12: 2; 2. Kor. 3:18; Phil. 3:21; 1. Joh. 3: 2; vgl. 1. Mose 2:20.
- D. Die gesamte Bibel ist eine göttliche Liebesgeschichte, eine Aufzeichnung davon, wie Gott um Sein auserwähltes Volk wirbt und es schließlich heiratet—2. Mose 20: 6; Eph. 5: 25-27, 32; Offb. 21: 2; 22:17.

II. Das Prinzip der Heirat ist Einheit: ein Mann für eine Frau—1. Mose 2:24; Mt. 19: 3-9; vgl. 1. Tim. 3: 2; Tit. 1: 6:

- A. Gott erschuf uns nicht als vollständige Menschen, sondern "Mann und Weib"—1. Mose 1:27; 2:18.
- B. Gott ordnete an, dass ein Mann und eine Frau zu einem Fleisch vereint und miteinander verbunden werden und nicht vom Menschen getrennt werden sollen—Mt. 19: 4-6.
- C. Unzucht bedeutet, Gottes herrschendes und kontrollierendes Prinzip zu verletzen, was zu Verwirrung führt—Röm. 1:24, 26-27.
- D. Die Apostel ermahnen uns, nicht zusammen mit den Ungläubigen in übermäßiger Befriedigung der Lust zu laufen—1. Petr. 4:2-7; Eph. 4: 17-20.
- E. Nichts schädigt die Heiligen und das Gemeindeleben mehr als Unzucht—1. Thess. 4: 3; Hebr. 13: 4.

III. In Bezug auf das Heiraten gibt es für einen Jugendlichen einen praktischen Weg in der Wahrheit zu wandeln—Eph. 4:17; 2. Joh. 4; 3. Joh. 3-4; Spr. 23:23:

- A. Fliehe vor den jugendlichen Begierden—2. Tim. 2:22; vgl. 1. Mose 39:1-12
- B. Vermeide die Versuchung—Mt. 6:13; 26:41; Jak. 4: 7.
- C. Jage nach mit denen, die den Herrn anrufen—2. Tim. 2:22; 1. Tim. 6:11; Hebr. 10:25; vgl. 1. Kor. 15:33.
- D. Sei mit den Geschwistern in Reinheit zusammen—1. Tim. 1:5; 4:12; 5:2, 22.
- E. Warte auf den Herrn für die Person, die Gott für dich vorbereitet hat—1. Mose 2:21-23; Ps. 27:14; Jes. 40:31; Pred. 3: 14-15; Mt. 6:33.
- F. Arbeite zusammen mit Gott, um in deiner Jugend geheiligt und unversehrt bewahrt zu werden—2. Tim. 2:21; 1. Thess. 4: 3-4; 5:23; Jud. 24; Joh. 17:15.

EUROPÄISCHE KONFERENZ FÜR JUGENDLICHE—MALE CICHE

- G. Sei menschlich und geistlich auf die Ehe vorbereitet—2. Tim. 2:21; 3:17; Hebr. 13:20-21.
- H. Zur rechten Zeit arbeite mit dem Herrn zusammen, um mit der Person, die der Herr für dich vorbereitet hat, zusammengejocht zu werden—Pred. 3:1, 11; Mt. 19:5-6.
- I. Vollziehe eine Werbung die in den Augen des Herrn und in den Augen der Menschen ehrwürdig ist—2. Kor. 8:21; Röm. 12:17.
- J. Heirate diejenige Person, die Gott für dich vorbereitet hat, strebt dem Herrn als Erben der Gnade des Lebens gemeinsam nach und dient dem Herrn zusammen in Seinem Leib und für Seinen Leib—1. Petr. 3:7; Jos. 24:15.